

Pressemitteilung

The Way We Grow

Eine digitale Vorstellungsrunde der Hamburger Hebammenstudentinnen zum Aktionstag #rosesrevolution für gerechte Geburtshilfe am 25.11.2020

64 Studentinnen starteten im September in den dualen Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft und sind damit der erste Jahrgang dieser Art in Hamburg. Innerhalb von sieben Semestern lernen die Studentinnen in Theorie und Praxis, wie sie bei der Familienplanung, während der Schwangerschaft, bei der Geburt und über das Wochenbett hinaus empathisch, fachkundig und professionell unterstützen.

Eine EU-Richtlinie aus dem Jahr 2013 gibt vor, dass die Hebammenausbildung an die Hochschulen überführt werden soll. Nun akademisiert Deutschland den Beruf der Hebamme als letzter EU-Mitgliedsstaat – seit dem 1. Januar 2020 gilt das neue Hebammengesetz. Der in Hamburg neu eingerichtete Studiengang läuft in Kooperation mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW) und der Universität Hamburg sowie zahlreichen Lehrkrankenhäusern und hebammengeleiteten Einrichtungen in Hamburg und im Umland. Diese hochschulübergreifende Kooperation ist bundesweit einmalig.

Mit dem Geist von Pionierinnen sitzen die Studentinnen derzeit zuhause vor ihren Laptops und lernen pandemie-bedingt zunächst auf virtuellem Wege. Einige Studentinnen möchten jedoch nicht im Verborgenen bleiben und sind gewillt, mit den Hamburger*innen schon während ihrer Ausbildung in Austausch zu gehen. Im Rahmen einer Online-Kampagne stellen sie sich daher als Hamburgs werdende Hebammen vor.

Für die geplante digitale Vorstellungsrunde haben die angehenden Hebammen mit dem 25. November einen besonderen Tag gewählt. Der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen ist seit einigen Jahren auch der Aktionstag für *Roses Revolution*, einer weltweiten Kampagne, die sich für eine gerechte Geburtshilfe und eine gewaltfreie Geburtserfahrung stark macht.

Die Hebammenstudentinnen werden anlässlich dieser Aktion zuhause eine symbolische Rose pflanzen und sich auf digitalem Weg der Stadt Hamburg vorstellen. Dabei möchten sie zeigen, wie divers der Jahrgang heranwächst, und ihre jeweilige Motivation, Hebamme zu werden, verwurzelt sehen. Sie laden dazu ein, sie ab sofort beim Rosepflanzen und Hebammewerden zu beobachten, zu begleiten und zu beraten.

Der Instagram-Account, der den Austausch mit den werdenden Hebammen dieser Stadt möglich macht, nennt sich passenderweise *@thewaywegrow.hh* und freut sich über Besucher*innen.



@thewaywegrow.hh

Kontakt für Rückfragen:

Carolin Schulz

thewaywegrowhh@googlemail.com

mobil: 0176 831 302 02

